



Am Lehrstuhl für Renaturierungsökologie der Technischen Universität München ist zur Bearbeitung eines Feldexperiments zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle einer

## **Vegetationsökologin oder Vegetationsökologen**

**32 Wochenstunden | 12 Monate**

zu besetzen.

Funktionale Begrünung ist ein entscheidender Faktor für die Stabilität von Flussdeichen bei Hochwasser und Starkregen. Gleichzeitig bieten Deiche die Möglichkeit artenreiche Flachland-Mähwiesen und Kalkmagerrasen zu fördern und als lineare Landschaftselemente den regionalen Biotopverbund und die Naherholung zu unterstützen. Um Biodiversität mit Ökosystemfunktionen wie Erosionsschutz, Versickerung und Kohlenstoffspeicher zu verbinden, ist eine evidenzbasierte Renaturierung notwendig. Dazu braucht es passgenaue Kombinationen von Boden und Vegetation, und aus diesem Grund sollen Ausbreitungsfiler (Saatmischungen), abiotische (Oberbodenmächtigkeit) und biotische Filter (Mahdregime) in einem großskaligen Feldexperiment untersucht werden (Foto zeigt ein kleinskaligeres Experiment). Der Versuch wird unterschiedliche Substrat–Mahd–Saatmischungsvarianten in Kooperation mit den VERBUND-Kraftwerken untersuchen, die das Vorhaben finanziell unterstützen. Dies ist geplant am Inn südlich von Rosenheim, wo eine Deicherhöhung durchgeführt wird und wir das Experiment auf 1,2 km Deichlänge anlegen werden.

### **Ihre Aufgaben:**

- Erarbeitung und Bestellung von Saatmischungen
- Begleitung der Substrataufbringung und später der Mahd
- Aussaat der Mischungen
- Vegetationsaufnahmen (96 Stk., 2x2 m<sup>2</sup>)
- Biomasseproben sammeln
- Bodenproben sammeln und zur Analyse weitergeben
- Auswertung der Ergebnisse
- Präsentation der Ergebnisse auf einem Workshop zu Wasserkraft und Biodiversität

- Schreiben eines Artikels für eine deutschsprachige Fachzeitschrift

#### **Folgende Qualifikationen setzen wir voraus:**

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom oder Master) der Fachrichtung Naturschutz, Biologie, Landschaftsökologie, Landschaftsplanung oder einer vergleichbaren Studienrichtung
- Führerschein Klasse B oder Bereitschaft für Zug und Rad (5–7 km, Bahnhof bis Versuchsort)

#### **Darüber hinaus wünschen wir uns:**

- Fundiertes ökologisches Fachwissen
- Vertieftes Interesse an Forschungsfragen
- Gute vegetationskundliche Kenntnisse
- Gute Kenntnisse zur Ökologie von Grünland und Magerrasen, funktionellen Pflanzeigenschaften und dem Filterkonzept
- Erfahrungen mit R und statistischer Auswertung (lineare Modelle, Ordinationen)
- Flexible, selbstständige und zielorientierte Arbeitsweise
- Organisationstalent sowie ein sicheres und verbindliches Auftreten gegenüber Projektpartnern

#### **Wir bieten:**

- Entgeltgruppe 13 nach TV-L; nähere Informationen finden Sie z. B. unter [www.oeffentlicher-dienst.info](http://www.oeffentlicher-dienst.info)
- Anstellung 01.02.25 bis 31.01.26 auf 80%, mit Option einer Verlängerung auf insgesamt drei Jahre
- Bei Bedarf Mietauto oder StadtTeilAuto

#### **Darauf dürfen Sie sich freuen:**

- Flexible Arbeitszeiten und mobiles Arbeiten mit Dienstlaptop
- Attraktive Sozialleistungen wie zum Beispiel vermögenswirksame Leistungen
- JobBike Bayern
- Fortbildungsmöglichkeiten über die TUM

#### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 31.01.2025**. Diese richten Sie bitte an [markus1.bauer@tum.de](mailto:markus1.bauer@tum.de).

**Kontakt:** Dr. Markus Bauer, [markus1.bauer@tum.de](mailto:markus1.bauer@tum.de), 0049 8161 712 493